

Nachhaltigkeitsstrategie der Frankfurt University of Applied Sciences

Präambel und Vision

Wir haben nur ein Zuhause: die Erde. Unser Ziel ist es, diese für alle und auf Dauer unter lebenswerten und demokratischen Bedingungen zu erhalten.

Wir erkennen die weltweite Klimanotlage und rufen diese für die Frankfurt University of Applied Sciences aus.

Wir richten uns an dem Leitsatz „Know-how entwickeln, Haltung prägen, Botschafter/-in werden“ aus, möchten Vorbild für Nachhaltigkeit sein und andere inspirieren, es uns gleich zu tun. Unseren wissenschaftlichen Nachwuchs befähigen wir, Botschafter/-innen für die Nachhaltigkeit in Gesellschaft und Wirtschaft zu sein.

Als Frankfurt UAS arbeiten wir an der Lösung der Menschheitsaufgaben „Klimaschutz“ und „Regeneration der Umwelt“ und orientieren uns dabei an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.

Wir als Hochschule für **Chancen durch Bildung** und als Stakeholder der Region FrankfurtRheinMain nehmen uns der Umsetzung der Nachhaltigkeit auf wissenschaftlicher sowie gesellschaftspolitischer Ebene an.

In Studium, Lehre, Weiterbildung, Forschung und Transfer entwickeln wir Lösungen für eine zukunftsfähige Welt. Wir gehen mit Ressourcen verantwortungsvoll um und leben nicht auf Kosten anderer.

Das Ziel dieser Strategie ist, dass Nachhaltigkeit unser Denken und Handeln dauerhaft leitet.

I. Nachhaltigkeit in Studium und Lehre

Als Hochschule wollen wir Nachhaltigkeit als Querschnittsthema in allen Studiengängen implementieren und sichtbar machen. Neben dem fachlichen Wissen vermitteln wir auch das Orientierungswissen zur Nachhaltigkeit. Wir vermitteln Studierenden die Fähigkeit, ökologische, soziale und ökonomische Fragestellungen zu analysieren, zu bewerten und im Sinne der Nachhaltigkeit damit umzugehen.

In der Abwägung der ökologischen, sozialen und ökonomischen Belange der Nachhaltigkeit lernen wir diese untereinander und gegeneinander gerecht abzuwägen und mit einer möglichen Unvereinbarkeit der Aspekte umzugehen. Wir trainieren unsere Konflikt- und Kritikfähigkeit, um gute Botschafter/-innen der Nachhaltigkeit zu sein.

Die Verbindung zwischen Lehre und Forschung ist für das Querschnittsthema Nachhaltigkeit *konstitutiv*.

II. Nachhaltigkeit in Forschung

Wir schaffen ein wissenschaftliches Umfeld, das Forschung zur Nachhaltigkeit fördert, und qualifizieren in diesem interdisziplinären Themenfeld wissenschaftlichen Nachwuchs. Mit unseren Forschungsergebnissen stellen wir Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung einer zukunftsfähigen Welt bereit. Die Frankfurt UAS unterstützt explizit Forschungsvorhaben zur Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen.

Um das Wissen im Geiste der Nachhaltigkeit zu mehren, teilen wir unsere Forschungsergebnisse wo immer möglich und machen diese für die Öffentlichkeit sichtbar.

III. Nachhaltigkeit in Weiterbildung und Transfer

Wir verstehen unsere Hochschule als Quelle der Nachhaltigkeit und bieten den Transfer unseres Wissens Kommunen, Unternehmen, Behörden und weiteren Institutionen der Gesellschaft an. Wir unterstützen diese in ihrem Transformationsprozess hin zu mehr Nachhaltigkeit, indem wir technische, soziale und institutionelle Innovationen begleiten. Für Transferleistungen zu mehr Nachhaltigkeit bieten wir als Hochschule geeignete Kooperations- und Kommunikationsformate an.

Wir bieten unseren Alumni, Hochschulangehörigen und der Öffentlichkeit regelmäßig Weiterbildungsangebote zur Nachhaltigkeit an.

IV. Nachhaltigkeit in Hochschulbetrieb und Campusentwicklung

Wir leben in der Frankfurt UAS unseren Transformationsprozess hin zur nachhaltigen Hochschule authentisch vor und laden die Öffentlichkeit und Stadtgesellschaft ein, auf unserem Campus das Thema Nachhaltigkeit unmittelbar zu erleben.

Das Wohlbefinden aller Menschen auf dem Campus ist uns wichtig. Wir sorgen für gesundheitsfördernde Studien- und Arbeitsbedingungen, bspw. indem wir ein breites Hochschulsportangebot zur Verfügung stellen und flexible Arbeits- und Studienbedingungen ermöglichen.

Unser Ziel ist es, spätestens 2030 unseren gesamten Hochschulbetrieb CO₂-neutral zu führen.

Wir als Frankfurt UAS verstehen uns als Reallabor und Modellprojekt für zukunftsfähige Gebäude-, Campus- und Grünflächenplanung sowie Mobilitätsformen. Baumaßnahmen werden mit dem Ziel der CO₂-Neutralität geplant, ausgeschrieben und realisiert. Wir bilden die Ressourcen- und Energieverbräuche ab, um unser Verhalten und unsere Infrastruktur entsprechend zu justieren.

Ein nachhaltiger Hochschulbetrieb soll mehr als nur CO₂-neutral sein. Wichtig ist auch eine ganzheitliche Betrachtung aller Ressourcen und Prozesse, einschließlich der investierten Zeit und des persönlichen Engagements eines jeden Menschen. Wir setzen alle zur Verfügung stehenden Ressourcen wertschätzend im Geist der Nachhaltigkeit ein. In diesem Sinne prüfen wir unsere Verwaltungs- und Arbeitsabläufe und nutzen dafür die Möglichkeiten der Digitalisierung.

Über Anschaffungen und Beauftragungen entscheiden wir insbesondere im Sinne der Nachhaltigkeit und sichern so, dass die Nachhaltigkeit nicht an der Finanzierbarkeit scheitert. Die Frankfurt UAS geht grundsätzlich nur noch Kooperationen mit Unternehmen und Organisationen ein, die sich der Nachhaltigkeit – wo möglich nachprüfbar – verpflichten. Die Zertifizierung als Fairtrade-University streben wir an.

V. Institutionalisierung der Nachhaltigkeit

Wir gründen an der Frankfurt UAS ein „**Büro für Nachhaltigkeit**“. Mit ihm stellen wir sicher, dass alle Aktivitäten in Studium, Lehre, Forschung, Weiterbildung und Transfer sowie im gesamten Hochschulbetrieb, im Sinne der Nachhaltigkeit aufeinander abgestimmt werden. Jeder Fachbereich und jede Abteilung der Frankfurt UAS entsendet je eine/n Beauftragte/n als Mitglied in das Büro für Nachhaltigkeit. Diese treffen sich mindestens zwei Mal pro Semester, um gemeinsam die Impulse aus der gesamten Hochschule aufzugreifen, zu Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen.

Um unser Verhalten entsprechend zu justieren, berichtet das Büro für Nachhaltigkeit auf einer geeigneten Plattform über aktuelle Projekte, die CO₂-Einsparungen sowie die Ressourcen- und Energieverbräuche. Es legt jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht mit einer Bestandserhebung und einem Monitoring vor. Grundlage dieses Monitorings sind Indikatoren und Meilensteine, die im Rahmen der Maßnahmenplanung definiert werden.

Wir statten das Büro für Nachhaltigkeit mit den nötigen Ressourcen aus.

Wir gründen einen **Nachhaltigkeitsrat**. Dieser tagt mindestens einmal pro Jahr und reflektiert unseren Transformationsprozess. Der Nachhaltigkeitsrat setzt sich zusammen aus:

- vier Vertreter/-innen der Verwaltung, davon ein Mitglied der Hochschulleitung,
 - vier Vertreter/-innen aus den Fachbereichen,
 - vier Studierenden und
 - drei externen Vertreter/-innen aus Wirtschaft und Gesellschaft
- und wählt aus seiner Mitte einen Vorsitz.

Bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsziele pflegen wir eine partizipative Kultur, in der sich die Studierenden, Lehrenden, Forschenden und Mitarbeitenden einbringen können und schreiben die Nachhaltigkeitsstrategie im Zweijahresrhythmus fort.

Dieses Strategiepapier wurde vom Senat der Frankfurt UAS am 17.02.2021 beschlossen und vom Präsidium am 01.03.2021 in Kraft gesetzt.

Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich
Präsident

Prof. Dr. René Thiele
Vizepräsident

Prof. Dr. Martina Klärle
Vizepräsidentin

Dr. Bert Albers
Kanzler